

29. Satzung
zur Änderung der Verbandssatzung des Abwasserzweckverbandes Heidelberg

Aufgrund des § 5 Absatz 3 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. September 1974 (GBl. S. 408, ber. GBl. 1975, S. 460, ber. GBl. 1976, S. 408), das zuletzt durch Artikel 6 des Gesetzes vom 4. April 2023 (GBl. S. 137, 142) geändert worden ist, hat die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Heidelberg am folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1
Änderung der Verbandssatzung des Abwasserzweckverbandes Heidelberg

Die Verbandssatzung des Abwasserzweckverbandes Heidelberg vom 1. Dezember 1976 (Rhein-Neckar-Zeitung vom 31. Dezember 1976), zuletzt geändert durch Satzung vom 7. April 2022 (Rhein-Neckar-Zeitung vom 12. April 2022, berichtigt Rhein-Neckar-Zeitung vom 14./15. Mai 2022), wird wie folgt geändert:

1. In § 8 Abs. 2 Nr. 5 werden die Worte Bundesbesoldungsordnung (BBesO) durch die Worte Landesbesoldungsgesetz Baden-Württemberg (LBesGBW) ersetzt.
2. In § 8 Abs. 2 Nr. 9.7 werden das Wort Vermögenshaushalt durch das Wort Finanzhaushalt und die Zahl 150.000 Euro durch die Zahl 300.000 Euro ersetzt.
3. In § 8 Abs. 2 Nr. 9.8 wird die Zahl 25.000 Euro durch die Zahl 50.000 Euro ersetzt.
4. In § 8 Abs. 2 Nr. 9.9 wird die Zahl 150.000 Euro durch die Zahl 300.000 Euro ersetzt.
5. In § 12 Abs. 3 Nr. 8 wird die Zahl 25.000 Euro durch die Zahl 50.000 Euro ersetzt.
6. In § 12 Abs. 3 Nr. 9 wird das Wort Vermögenshaushalt durch das Wort Finanzhaushalt ersetzt.
7. In § 12 Abs. 3 Nr. 10 wird die Zahl 150.000 Euro durch die Zahl 300.000 Euro ersetzt.
8. In § 12 Abs. 3 Nr. 11 werden die Worte Bundesbesoldungsordnung (BBesO) durch die Worte Landesbesoldungsgesetz Baden-Württemberg (LBesGBW) ersetzt.

Artikel 2
Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Heidelberg, den 31. Januar 2024

.....
Jürgen O d s z u c k
Verbandsvorsitzender